

**Berufsprüfung (BP)****Tätigkeiten**

**Vermögensberaterinnen und Vermögensberater arbeiten in der Vermögensverwaltung und Anlageberatung. Sie überwachen die Entwicklung des Portfolios ihrer Kundinnen und Kunden und beraten diese bei Investmententscheidungen.**

Vermögensberater/innen erbringen Dienstleistungen im Bereich der Vermögensverwaltung und Anlageberatung. Sie führen Geschäfte mit Finanzinstrumenten durch, übermitteln Aufträge und überwachen deren Ausführung. Ihre Kundschaft – in der Regel Privatanleger/innen - beraten sie bei deren Investmententscheidungen.

Vermögensberater/innen definieren die Anlageerfordernisse, -ziele und -beschränkungen ihrer Kundinnen und Kunden und informieren sie über individuelle vertragliche Einzelheiten. Sie erklären ihnen, welche Kosten für die in Anspruch genommenen Dienstleistungen anfallen, und erläutern den Inhalt und die juristischen Folgen der zu unterzeichnenden Dokumente.

Vermögensberater/innen führen Vermögensverwaltungsaufträge aus. Sie legen die Anlagestrategie auf Basis der Kundenbedürfnisse und in Einklang mit den Vorgaben ihres Instituts fest und setzen diese um oder betrauen auf Portfoliomanagement spezialisierte Dienstleister mit der Umsetzung. Sie überwachen die Entwicklung des Portfolios ihrer Kundinnen und Kunden und informieren diese unter Beachtung der Anlageziele und des Marktumfeldes regelmässig über die Entwicklung des Vermögens.

Ansprechpartner von Vermögensberaterinnen und Vermögensberatern sind Steuerexpertinnen, Anwälte, Notarinnen und Spezialisten aus den Bereichen Portfoliomanagement, Immobilien und Effektenhandel, Compliance-Beauftragte, Middle- und Back-Office-Expertinnen sowie alle Personen, die im Zusammenhang mit der Verwaltung des Vermögens der Kundschaft für einen Mehrwert sorgen können.

Vermögensberater/innen üben ihre Tätigkeit in einer im Bereich Vermögensverwaltung aktiven Bank (Private Banking), einer unabhängigen Vermögensverwaltungsgesellschaft, einer Treuhandgesellschaft oder einem sonstigen, auf Vermögensverwaltung und Anlageberatung spezialisierten Unternehmen aus.

**Berufsfeld 17**  
Wirtschaft, Verwaltung,  
Tourismus

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 27.6.2018

**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form eines Lehrganges erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind erhältlich beim Swiss Training Centre for Investment Professionals AZEK.

**Bildungsangebote**

Swiss Training Centre for Investment Professionals AZEK, Bülach

**Dauer**

Ca. 6 Monate, berufsbegleitend

**Handlungskompetenzbereiche**

- Kontaktaufnahme und Beziehungsaufbau mit Kundinnen/Kunden
- Bestimmen von Anlageerfordernissen und -beschränkungen der Kundinnen/Kunden
- Ausführen von Vermögensverwaltungsaufträgen
- Ausführen eines diskretionären Vermögensverwaltungsmandats
- Beraten von Kundinnen/Kunden bei Investmententscheidungen
- Ausführen von Transaktionen mit Finanzinstrumenten
- Überwachen der Kundenportfolios und regelmässige Information über deren Entwicklung an die Kundinnen und Kunden

**Abschluss**

"Vermögensberater/in mit eidg. Fachausweis"

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung mit EFZ, Maturitätszeugnis oder gleichwertige Qualifikation
- mind. 3 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Bank oder Finanz  
oder
- eidg. Fachausweis, eidg. Diplom, Diplom einer höheren Fachschule, Diplom einer Fachhochschule (mind. Bachelor) oder gleichwertige Qualifikation
- mind. 2 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Bank oder Finanz  
oder
- Universitätsabschluss (Bachelor, Master oder Doktor) oder gleichwertige Qualifikation
- mind. 1 Jahr Berufserfahrung in den Bereichen Bank oder Finanz

### Anforderungen

- analytische Fähigkeiten
- vernetztes Denken und Handeln
- kundenorientiertes Verhalten
- Flair für Zahlen
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie des Swiss Training Centre for Investment Professionals AZEK

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Experte/Expertin in Finanzmarktoperationen mit eidg. Diplom, dipl. Finanz- und Anlageexperte/-expertin usw.

### Höhere Fachschule

Z. B. Bankwirtschafter/in HF

### Fachhochschule

Z. B. Betriebsökonom/in FH (BSc)

## Berufsverhältnisse

Vermögensberater/innen üben ihre Tätigkeit in einer im Bereich Vermögensverwaltung aktiven Bank (Private Banking), einer unabhängigen Vermögensverwaltungsgesellschaft, einer Treuhandgesellschaft oder einem sonstigen, auf Vermögensverwaltung und Anlageberatung spezialisierten Unternehmen aus. Dank ihrer operativen Kompetenzen können Vermögensberaterinnen und Vermögensberater die Tätigkeit eines Front-Office-Teams überwachen und die Mitarbeitenden auf ihre Aufgaben vorbereiten, die Arbeitsprozesse des Teams organisieren, Arbeitsabläufe implementieren und die von den Teammitgliedern ausgeübten Aufgaben kontrollieren.

## Weitere Informationen

Swiss Training Centre for Investment Professionals AZEK  
Feldstr. 80  
8180 Bülach  
Telefon: +41 44 872 35 35  
[www.azek.ch](http://www.azek.ch)

Swiss Financial Analysts Association SFAA  
Feldstr. 80  
8180 Bülach  
Telefon: +41 44 872 35 40  
[www.sfaa.ch](http://www.sfaa.ch)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Fachmann/-frau im Finanz- u. Rechnungswesen BP	17 / 0.614.3.0
Finanzplaner/in BP	17 / 0.615.4.0
Techniker/in in Finanzmarktoperationen BP	17 / 0.615.25.0